

Jahresbericht des Präsidenten GV 2013

Gerne lasse ich das vergangene Jahr nochmals Revue passieren

Im vergangenen Jahr fanden weder Gemeinde- Kantons- noch Nationalratswahlen statt.

Ein solches Zwischenjahr bedeutet für einen Parteivorstand jedoch nicht ausruhen. Der Vorstand versuchte die Parteiversammlungen möglichst interessant zu gestalten. An den 3 Parteiversammlungen und an der Generalversammlung stellten die Mitglieder des Vorstandes und unsere Gäste insgesamt 32 Wahl- und Abstimmungsgeschäfte von Gemeinde Kanton und Bund vor. Ich danke allen engagierten Personen ganz herzlich für die doch aufwendige Arbeit.

Der Rücktritt von RPK Präsident Stephan Frohofer machte einige Stunden Wahlvorbereitung notwendig. Kathrin Dönni war bereit, für das RPK Präsidium gegen den Kandidaten der EVP, anzutreten. Mit 456 Stimmen, bei einem absoluten Mehr von 405 Stimmen, konnten wir am Wahl- und Abstimmungssonntag vom 17. Juni, das seit Jahren von uns besetzte Präsidium, erfolgreich verteidigen. Der Gegenkandidat kam auf 334 Stimmen und erreichte somit das absolute Mehr nicht.

Für den frei werdenden Sitz konnten wir unsere Sympathisantin Sarah Lämmle-Mohr als Kandidatin aufstellen. Sie wurde in Stiller Wahl bestätigt. Wir hoffen, sie gelegentlich als Mitglied unserer Sektion gewinnen zu können.

Ebenfalls am 17. Juni kam die von uns auf Gemeindeebene eingereichte Initiative „Stille Wahlen“ zur Abstimmung. Mithilfe unserer bürgerlichen Partnerin der FDP wurde die Vorlage mit 680 Ja gegen 312 Nein angenommen. Diesem Erfolg waren mehrere Sitzungen, teilweise zusammen mit dem FDP Vorstand, vorausgegangen.

An der Urnenabstimmung vom 24. November wurde Karin Frischkopf FDP mit 509 Stimmen als Mitglied der Schulbehörde mit Unterstützung der SVP gewählt. Ihr Gegenkandidat Reto Zarotti zog seine Kandidatur zurück nachdem er mit seiner Kandidatur eine Stille Wahl verunmöglicht hatte.

Nationalrat und Präsident der SVP Schweiz, Toni Brunner beehrte uns an der Herbst Party mit seiner Anwesenheit. Leider wurde er durch ein Team des Schweizer Fernsehens relativ stark von diesem absorbiert. Aufgrund der erwarteten grossen Anzahl Gäste organisierten wir die Party ausnahmsweise im Saal des Landgasthofs Krone. Der grosse Aufmarsch bestätigte die Richtigkeit unserer Planung. Wie ich bereits im letzten Jahresbericht erwähnte und hoffte, konnte Gregor A. Rutz den NR-Sitz von Bruno Zuppiger übernehmen.

Insgesamt trafen sich die Mitglieder des Vorstandes sieben Mal. Die Sitzungen werden alternierend bei einem Mitglied abgehalten.

Wie all die letzten Jahre besuchten wir mit der vollen Ausschöpfung unserer Delegiertenanzahl die Bezirks- und Kantonal- Delegiertenversammlungen.

Die kleinste Teilnahme von 15 Mitgliedern und Gästen an unseren Versammlungen mussten wir an der Maiversammlung hinnehmen.

Erfreulich war die Teilnahme an der Generalversammlung mit 35 Personen.

Anfang Jahr durften wir uns an einem Mitgliederbestand von 135 Personen erfreuen. Im Laufe des Jahres traten 5 Personen unserer Partei bei. Leider sind im gleichen Zeitraum 5 unserer meist langjährigen Mitglieder verstorben. Durch Austritte und Wegzüge verringerte sich der Mitgliederbestand per Ende Jahr auf 126.

Ihnen liebe Mitglieder danke ich an dieser Stelle für Ihr Engagement und Interesse an den Anlässen unserer Ortspartei. Danke für die vielen kleinen und grossen Spenden zugunsten unserer Finanzen.

Meiner Kollegin und meinen Kollegen im Vorstand danke ich für ihre Verlässlichkeit und ihr nicht selbstverständliches, grosses Engagement.

Hans Aeschlimann, Präsident

26. Februar 2013